

ValOre Metals durchteuft mit 4 von 5 RC-Bohrungen oberflächennahe radioaktive Strukturen über 400 m Streichlänge

15.06.2022 | [IRW-Press](#)

Vancouver - [ValOre Metals Corp.](#) (ValOre; TSX-V: VO; OTC: KVLQF; Frankfurt: KEQ0, das Unternehmen) stellte heute ein Explorations-Update zu den RC-Bohrungen (Reverse-Circulation, Rückspülbohrungen) und den bodengestützten geophysikalischen Untersuchungen auf dem zu 100 % unternehmenseigenen 59.483 Hektar großen Uranprojekt Angilak (Angilak) bereit, das sich im Nunavut Territory (Kanada) befindet. Siebzehn (17) von zwanzig (20) RC-Bohrungen, die auf den Zielen Dipole und Yat niedergebracht wurden, sowie vier von fünf Bohrungen auf J4 West (die sechste Bohrung ist noch im Gange), haben oberflächennahe Zonen mit Radioaktivität durchteuft.

Das RC-Bohrprogramm im Frühjahr bei Angilak zeigt, dass Zonen wie Dipole, Yat und jetzt auch J4 West das Potenzial haben, hochgradige, oberflächennahe, im Grundgebirge eingebettete Uranlagerstätten zu beherbergen. 22 der 27 Bohrungen durchteuften mehrere Zonen mit oberflächennaher Radioaktivität, wobei die vertikale Tiefe der radioaktiven Abschnitte zwischen 9 und 110 Metern liegt, sagte Colin Smith, VP of Exploration von ValOre. Die Echtzeit-Radioaktivitätsergebnisse der RC-Bohrungen bei J4 West sind sehr aufregend, da RC22-J4W-001 einen Spitzenwert von 22.146 CPS (Counts per Second, Zählimpulse pro Sekunde) in ca. 36 m vertikaler Tiefe innerhalb einer mächtigeren Zone mit 12.118 CPS über 4,6 m lieferte. J4 West liegt weniger als 300 m von der Zone J4 entfernt und könnte eine durch Verwerfungen versetzte Fortsetzung der Zone J4 sein, die 14,4 Millionen Pfund zur 43,3 Millionen Pfund umfassenden vermuteten Ressource bei Lac 50 beiträgt.

Höhepunkte der RC-Bohrungen bei Angilak im Jahr 2022:

- 26 RC-Bohrungen mit einer Länge von 3.063 Metern (m) wurden bis dato von 13 Bohrstellen aus auf den Zielen Dipole (17 Bohrungen), Yat (4 Bohrungen) und J4 West (5 Bohrungen, 6. Bohrung im Laufen) niedergebracht;
- Mehrere Zonen mit oberflächennaher Radioaktivität wurden von 14 der 17 Bohrungen bei Dipole, von 4 der 4 Bohrungen bei Yat und von 4 der 5 Bohrungen bei J4 West durchteuft, wobei die vertikale Tiefe der radioaktiven Abschnitte zwischen 9 m und 110 m liegt;
- Dipole, Yat und J4 West bleiben im Streichen und in der Tiefe weitgehend offen;
- Das bodengestützte VLF-EM- und Magnetik-Programm ist abgeschlossen und umfasst insgesamt 1.547 Linienkilometer und 15.481 Hektar (ha);
- Bis dato wurden insgesamt 401 Proben (611 m) aus 22 Bohrungen zur Analyse entnommen;
- Der Zeitplan und die spezifischen Schwerpunktbereiche für das nachfolgende Diamantbohrkernprogramm im dritten Quartal werden nach Erhalt und Überprüfung der Analyseergebnisse bekannt gegeben.

Ziel J4 West

- Das Ziel J4 West (J4W) liegt 280 m westlich der Uranlagerstätte J4, die eine vermutete Ressource von 14,4 Mio. Pfund U₃O₈ bei einem Gehalt von 0,8 % U₃O₈ enthält;
- Die Bohrungen auf J4W im Jahr 2022 haben einen 1 km langen EM-Leiter über eine Streichlänge von 400 m überprüft, wobei 2 RC-Bohrungen von jedem der drei Standorte im Abstand von 200 m niedergebracht wurden;
- RC22-J4W-001 lieferte einen Spitzenwert von 22.146 CPS in ca. 36 m vertikaler Tiefe, innerhalb einer mächtigeren Zone mit 12.118 CPS über 4,6 m.

Das Ziel J4 West (J4W), früher als Zone J1 bekannt, ist ein 1 km langer EM-Leiter, der sich zwischen den

Uranlagerstätten Eastern Extension (EE) und J4 von Lac 50 befindet. Die östlich gelegene Lagerstätte J4 ist im Streichen nach Westen in Richtung von EE und in Fallrichtung weiterhin offen. Neu verarbeitete Daten der bodengestützten VLF-EM-Untersuchung heben einen deutlichen sinistralen Versatz von ca. 150 m für den Leiter J4 westlich der Lagerstätte hervor, was auf eine verschobene Fortsetzung der hochgradigen uranhaltigen Struktur ca. 280 m südwestlich von J4 schließen lässt (Abbildung 1). Auf einem Großteil des 1 km langen Leiters wurde noch nicht gebohrt, mit Ausnahme von 6 Bohrungen auf einer Streichlänge von 150 m. Fünf dieser Bohrungen trafen auf unterschiedliche Mengen an Uran in Tiefen zwischen 28 und 180 vertikalen Metern (KLICKEN SIE HIER für die Pressemitteilung vom 27. Januar 2013). Die Mineralisierung tritt in Form von schmalen Karbonatgängen in geschertertem, hämatisiertem, sulfidhaltigem grafitischem Tuff innerhalb einer mächtigeren Basalt- und Gabbroabfolge auf, ähnlich wie die lithologischen Einheiten, die die Mineralisierung in der Ressource Lac 50 Trend beherbergen.

Bohrungen bei J4 West im Jahr 2022

Bis dato wurden im Jahr 2022 die Bohrungen bei J4W von drei Standorten aus niedergebracht, die jeweils 200 m voneinander entfernt sind, wobei von jeder Bohrplattform zwei RC-Bohrungen niedergebracht wurden, die eine Streichlänge von 400 m zwischen dem Gebiet der früheren Bohrungen und der sinistralen Struktur im Osten überprüften. Alle bisherigen Bohrungen haben starke, oberflächennahe Abschnitte mit Radioaktivität geliefert, einschließlich eines Spitzenwertes von 22.146 CPS in RC22-J4W-001 in ca. 36 m vertikaler Tiefe, innerhalb einer mächtigeren Zone mit 12.118 CPS über 4,6 m (Tabelle 1, Abbildung 1). Eine letzte Bohrung ist im Gange.

Die bisherigen Ergebnisse von J4W sind äußerst ermutigend und stützen die Interpretation einer hochgradigen, oberflächennahen Uranlagerstätte, die von J4 versetzt liegt und sich entlang des 1 km langen Leiters in Richtung Westen fortsetzt.

Abbildung 1: Übersichtskarte des Ziels J4 West und der Uranlagerstätten J4 und Ray

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/66263/ValOre_061522_DEPRcom1.001.png

RC-Bohrungen bei Yat im Jahr 2022

Im Jahr 2022 wurden bei Yat insgesamt 4 RC-Bohrungen (382,52 m) niedergebracht, wobei alle vier Bohrungen zwischen 1 und 4 Zonen mit oberflächennaher, anomaler Radioaktivität (Tabelle 1) durchteuften, bis hin zu einem Höchstwert von 5.013 CPS in Bohrung RC22-YAT-002. Drei dieser Bohrungen wurden bereits zuvor veröffentlicht (KLICKEN SIE HIER für die Pressemitteilung vom 2. Juni 2022).

Die letzte Bohrung, RC22-YAT-004, durchteufte vier unterschiedliche radioaktive Zonen innerhalb eines Pakets aus lokal grafithaltigem Basalt, Trachyt und andesitischem Vulkangestein, das lokal mit Sulfiden (Pyrit, Chalkopyrit), Kupferoxiden (Malachit, Azurit) und gediegenem Kupfer mineralisiert ist.

RC-Bohrungen bei Dipole im Jahr 2022

Im Jahr 2022 wurden bei Dipole insgesamt 17 RC-Bohrungen (2.141,21 m) niedergebracht, wobei 14 der 17 Bohrungen zwischen 2 und 4 Zonen mit oberflächennaher, anomaler Radioaktivität durchteuften (Tabelle 1), bis zu einem Höchstwert von 65.535 CPS in RC22-DP-005. Alle RC-Bohrungen bei Dipole im Jahr 2022 sind in den Pressemitteilungen vom 9. Mai 2022 (KLICKEN SIE HIER) und vom 2. Juni 2022 (KLICKEN SIE HIER) zusammengefasst.

Tabelle 1: Bisherige Ergebnisse der RC-Bohrungen im Jahr 2022

(Radioaktivitätsmessung in CPS mittels Szintillometer)

ZielBohrung	Ende der Bohrung (m)	Probenanzahl	Max. Zone 1* CPS	Zone 2*	Zone 3*	Zone 4*
Yat RC22-YAT109,7371-004	1.969,14-24,38	4	mit 375 CPS	24,38-25,1 m	33,53-44,20 m	56,39-65,53 m
			CPS (max.): 146 (Durchschn.): 762	mit 375 CPS	CPS (max.): 1.964 (Durchschn.): 1.100	mit 384 CPS (Durchschn.): 371
J4W RC22-J4W109,736-001	22.14,57-6,10	46	mit 1015 CPS	48,77-53,34 m	64,01-67,06 m	
				mit 22.146 CPS (Durchschn.): 12.118	mit 371 CPS (Durchschn.): 351	
J4W RC22-J4W129,545-002	13.950,29-51,82	29	mit 1297 CPS	56,39-60,96 m	91,44-92,96 m	
				mit 13.929 CPS (Durchschn.): 4.899	mit 355 CPS	
J4W RC22-J4W80,773-003	4.7856,39-60,96	8	mit 788 CPS (Durchschn.): 1.893			
J4W RC22-J4W109,731-004	2.2473,15-74,68	8	mit 2248 CPS			
J4W RC22-J4W109,730-005			Hint ergr und			
J4W RC22-J4WIm Gan-006			TBD			

GESAMT (bis dato)
2302,7315
5

* Alle Messungen der Zonenabschnitte sind in Meter (m) angegeben; die wahren Mächtigkeiten müssen noch bestimmt werden.

Bodengestützte VLF-EM- und Magnetik-Untersuchung im Jahr 2022

Im Zuge der bodengestützten geophysikalischen Kampagne im Jahr 2022 wurden insgesamt 1.547 Linienkilometer untersucht, die ein höffiges Gebiet von 15.481 Hektar abdecken. Die VLF-EM- und Magnetik-Daten wurden zusammengestellt und verarbeitet, einschließlich der Erstellung von 3D-Inversionsmodellen, die die zukünftige Bohrzielerstellung unterstützen werden (Abbildung 2).

Das Programm war für 2.400 Linienkilometer geplant, wurde jedoch aufgrund der geringen Schneedecke und der sich verschlechternden Eisverhältnisse gekürzt. Das verbleibende, nicht untersuchte Gebiet wird für ein bodengestütztes geophysikalisches Programm im Frühjahr 2023 in Betracht gezogen.

Abbildung 2: Regionale Karte des Konzessionsgebiets Angilak mit einer Zusammenfassung der bisherigen Exploration im Jahr 2022

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/66263/ValOre_061522_DEPRcom1.002.png

Über Angilak

Das 59.483 Hektar große Konzessionsgebiet Angilak liegt im bergbau- und explorationsfreundlichen Nunavut Territory (Kanada) und verfügt über ein bezirksweites Potenzial für Uran, Edel- und Basismetalle. Seit dem Erwerb hat ValOre auf dem großen Landpaket über 55 Millionen CAD in die Ressourcenabgrenzung und Explorationsbohrungen (589 Bohrungen mit 89.572 Meter Gesamtlänge), Metallurgie, Geophysik, Geochemie und Logistik investiert. Diese Arbeiten unterstützten die Entwicklung der NI 43-101-konformen Schätzung der bedeutenden vermuteten Uranressource bei Lac 50 Trend (Lac 50).

Der NI 43-101-konforme technische Bericht für Lac 50 (Stichtag 1. März 2013) definierte eine vermutete Ressource, die Kanadas höchstgradige Uranressource außerhalb von Saskatchewan und eine der höchstgradigen Uranressourcen auf globaler Basis darstellt. Zu den Highlights zählen:

- 43,3 Mio. Pfund U₃O₈ in 2.831.000 Tonnen mit einem Gehalt von 0,69 % U₃O₈. [KLICKEN SIE HIER](#) für eine zusammenfassende Tabelle der vermuteten Ressource bei Lac 50 Trend;
- Gestützt durch 351 Ressourcenabgrenzungsbohrungen mit Gesamtlänge von 62.023 Metern;
- Metallurgische Ergebnisse für Lac 50 zeigen eine hohe Urangewinnung und eine schnelle Laugungskinetik. Siehe Pressemeldungen: 28. Februar 2013, 11. September 2013 und 27. Februar 2014;
- Lac 50 Trend ist ein 15 km mal 3 km großes Gebiet mit hervorragendem Potenzial für Ressourcenwachstum und neue Entdeckungen;
- Die Uranmineralisierung beginnt an der Oberfläche und wurde bis in 380 m vertikale Tiefe erbohrt;

[KLICKEN SIE HIER](#) für ValOres Video vom 6. Mai 2021, das die Highlights von Angilak zusammenfasst.

[KLICKEN SIE HIER](#) für ValOres Video vom 6. Mai 2021, in dem die Schwerpunkte auf Angilak im Jahr 2021 besprochen werden.

Qualifizierter Sachverständiger (QP)

Die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden in Übereinstimmung mit den kanadischen behördlichen Anforderungen gemäß NI 43-101 erstellt und von Colin Smith, P.Geol., QP und Vice President of Exploration von ValOre, geprüft und genehmigt.

Die Informationen in Zusammenhang mit der unabhängigen Mineralressourcenschätzung für Angilak wurden von Michael Dufresne, M.Sc. P.Geol., President von Apex Geoscience Ltd, Robert Sim, P.Geol., Mitarbeiter von SIM Geological Inc. und Bruce Davis, FAusIMM, Mitarbeiter von BD Resources Consulting Inc. genehmigt, die unabhängige QPs gemäß NI 43-101 sind.

Die Informationen im Zusammenhang mit der unabhängigen Mineralressourcenschätzung für Pedra Branca wurden von Fábio Valério, P.Geol., und Porfirio Cabaleiro, P.Eng., Mitarbeiter von GE21 genehmigt.

Über ValOre Metals Corp.

[ValOre Metals Corp.](#) (TSX-V: VO) ist ein kanadisches Unternehmen mit einem Portfolio an hochwertigen Explorationsprojekten. Das Team von ValOre ist bestrebt, Kapital und Wissen in Projekte zu investieren, die von beträchtlichen Vorinvestitionen früherer Eigentümer profitieren, eine hochwertige Mineralisierung in großem Umfang aufweisen und die Möglichkeit bieten, durch Exploration, Prozessverbesserung und Innovation einen greifbaren Wert hinzuzufügen.

Im Mai 2019 meldete ValOre den Erwerb des PGE- (Platinum Group Elements, Platingruppenelemente) -Konzessionsgebietes Pedra Branca in Brasilien, um seine bestehenden Uranprojekte Angilak und Genesis/Hatchet sowie sein Goldprojekt Baffin in Kanada zu ergänzen.

Das PGE-Projekt Pedra Branca umfasst 52 Explorationslizenzen mit einer Gesamtfläche von 56.852 Hektar (140.484 Acres) im Nordosten Brasiliens. Bei Pedra Branca beherbergen 7 verschiedene PGE+Au-Lagerstättengebiete eine NI 43-101-konforme vermutete Ressource aus dem Jahr 2022 von insgesamt 2,198 Mio. Unzen 2PGE+Au, die in 63,6 Mio. Tonnen Gestein mit einem Gehalt von 1,08 g/t 2PGE+Au enthalten sind (KLICKEN SIE HIER für die Pressemitteilung vom 24. März 2022). Alle derzeit bekannten vermuteten PGE-Ressourcen von Pedra Branca sind potenziell im Tagebau gewinnbar.

Umfassende Explorationsprogramme haben das riesige Potenzial von ValOres Konzessionsgebiet Angilak im Nunavut Territory (Kanada) aufgezeigt, das das Gebiet Lac 50 Trend beherbergt, das eine aktuelle vermutete Ressource von 2.831.000 Tonnen mit einem Gehalt von 0,69 % U3O8 für insgesamt 43,3 Millionen Pfund U3O8 besitzt. Für Informationen hinsichtlich der vermuteten Ressource in der Uranlagerstätte bei Lac 50 Trend KLICKEN SIE HIER für ValOres Pressemitteilung vom 1. März 2013.

Das Team von ValOre hat für die Konzessionsgebiete Angilak und Baffin enge Beziehungen zu erfahrenen Investoren aus dem Rohstoffsektor und zum Partner Nunavut Tunngavik Inc. (NTI) geknüpft. ValOre war das erste Unternehmen, das ein umfassendes Abkommen zur Uranexploration auf Landflächen im Besitz der Inuit im Nunavut Territory unterzeichnete, und ist bestrebt, den Wert für seine Aktionäre zu steigern, während es gleichzeitig hohe Umwelt- und Sicherheitsstandards einhält und sich proaktiv für die örtlichen Gemeinden engagiert.

Für das Board of Directors

Jim Paterson
James R. Paterson, Chairman und CEO
[ValOre Metals Corp.](#)

Für weitere Informationen über ValOre Metals Corp. oder diese Pressemitteilung besuchen Sie bitte unsere Website unter www.valoremals.com oder kontaktieren Sie Investor Relations unter 604.653.9464 oder per E-Mail unter contact@valoremals.com.

ValOre Metals Corp. ist ein stolzes Mitglied der Discovery Group. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte: <http://www.discoverygroup.ca/>

Die TSX Venture Exchange und ihre Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keine Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze. Obwohl ValOre der Ansicht ist, dass die Erwartungen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommen, angemessen sind, basieren diese Aussagen auf Faktoren und Annahmen bezüglich zukünftiger Ereignisse, die sich als unzutreffend erweisen können. Diese Faktoren und Annahmen beruhen auf den ValOre derzeit zur Verfügung stehenden Informationen. Solche Aussagen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die die tatsächlichen Ergebnisse oder Ereignisse beeinflussen und dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse oder Ereignisse erheblich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen genannten, erwarteten oder implizierten abweichen. Eine Reihe wichtiger Faktoren, einschließlich derer, die in anderen öffentlichen Veröffentlichungen dargelegt sind, könnten dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen enthalten sind. Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass die

tatsächlichen Ergebnisse erheblich von denen in den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen, gehören die künftigen Tätigkeiten von ValOre und wirtschaftliche Faktoren. Die Leser werden davor gewarnt, sich in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen. Die Aussagen in dieser Pressemitteilung beziehen sich auf das Datum dieser Mitteilung, und ValOre ist nicht verpflichtet, die darin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen. ValOre ist nicht verpflichtet, Analysen, Erwartungen oder Aussagen von Dritten in Bezug auf ValOre, seine Finanz- oder Betriebsergebnisse oder (falls zutreffend) seine Wertpapiere zu kommentieren.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/542409--ValOre-Metals-durchteuft-mit-4-von-5-RC-Bohrungen-oberflaechennahe-radioaktive-Strukturen-ueber-400-m-Streich>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).